

Immer – ewig

Text und Musik: Chris Hess

Original-Berner-Mundart

1. I ha grad fescht a Di_ dankt, mi gfragt was Du grad machsch, so wit e-wäg u doch ganz nach bi mir. Di
2. I ha Dir wöu - e dan - ke, dass Du geng zu_ mir steisch, wüu Du mi treit hesch, trag i an - dri oh. Di

Na-me isch e Per-le, i wott se wi - ter gäh, dass vie-li an-dri Mön-sche Di chöi gseh. Du bisch da_ we d'Hoff-nig schwigt, z'Ve-

lor - ne bringsch Du wie - der zrüg, we d'Lie - bi bricht bisch Du nid wit, zum Fri - de schlasch Du d'Brügg.
lor - ne bringsch Du wie - der zrüg, we d'Lie - bi bricht bisch Du nid wit, zum Fri - de schlasch Du d'Brügg. Es

Du bringsch mi-ni Seel zum Klin-ge, schmel-zisch je-di Is - zyt wäg, cha nid still si wott Dir sin - ge Di
schint es Licht ir Dun-kel-heit, es fliesst e Strom dür stou-bigs Land, zum Lä - be hesch Du üs be - freit, gisch

Gnad gilt mir bis hüt. *Chorus* Im - mer, e - wig_ Di Na - me, mi Zue - flucht Di Na - me, mi Ster - chi.
Dis für üs als Pfand. Im - mer, e - wig_ Je - sus, mi Zue - flucht e

Lie-bi wo au - es ü - ber - steit. 2. I - steit. Du hesch mi treit, Du hesch mer gseit, dass Du mi nie los - lasch.

Du, Du hesch mi treit, Du hesch mer gseit, dass Du geng bi mir bisch. - steit. wo au-es ü-ber - steit.